



3/SN-139/ME

AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG

Postanschrift: Postfach 527, A-5010 Salzburg Telex: 633028 DVR: 0078182

Chiemseehof

Zahl (Bei Antwortschreiben bitte anführen)

(0662) 41561 Durchwahl

Datum

wie umstehend

2428

02. MAI 1985

Betreff

wie umstehend

An

1. das Amt der Burgenländischen Landesregierung
Landhaus
7000 Eisenstadt
2. das Amt der Kärntner Landesregierung
Arnulfplatz 1
9020 Klagenfurt
3. das Amt der Nö. Landesregierung
Herrengasse 9
1014 Wien
4. das Amt der Oö. Landesregierung
Klosterstraße 7
4020 Linz
5. das Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Hofgasse
8011 Graz
6. das Amt der Tiroler Landesregierung
Maria-Theresien-Straße 43
6020 Innsbruck
7. das Amt der Vorarlberger Landesregierung
Landhaus
6901 Bregenz
8. das Amt der Wiener Landesregierung
Lichtenfelsgasse 2
1082 Wien
9. die Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der Nö. Landesregierung
Schenkenstraße 4
1010 Wien
10. das Präsidium des Nationalrates
Parlament
Dr. Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

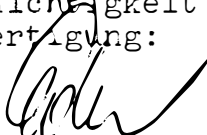
ENTWURF
Z. 28 GE/19
Datum 7. MAI 1985
Verteilt

H. Hossbacher

zur gefl. Kenntnis.

Für die Landesregierung:
Dr. Edelmayer
Landesamtsdirektor

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:



**AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG**

Postanschrift: Postfach 527, A-5010 Salzburg Telex: 633028 DVR: 0078182

An das
Bundeskanzleramt

Ballhausplatz 2
1014 Wien

Zahl (Bei Antwortschreiben bitte anführen)
0/1-122/139-1985

Chiemseehof
☎ (0662) 41561 Durchwahl
2428

Datum
30.4.1985

Betreff

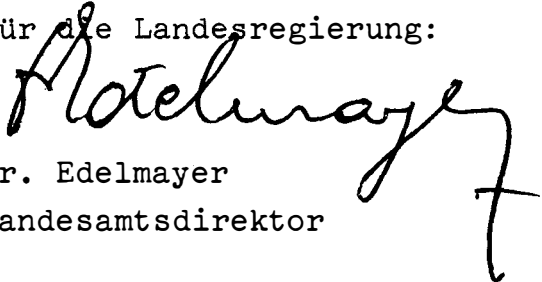
Gehaltsgesetz 1956; Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Gehaltsgesetz 1956 geändert wird (43. Gehaltsgesetz-Novelle);
Stellungnahme

Bzg.: 921 000/1-II/A/1/85

Zu dem mit dem obgenannten Schreiben versendeten Gesetzentwurf
teilt das Amt der Salzburger Landesregierung mit, daß der vorge-
sehenen Dienstzulage in jenem Umfang nicht zugestimmt werden
kann, in dem durch Überstundenvergütungen allfällige Mehrlei-
stungen des Lehrpersonals im Rahmen des leistungsdifferenzierten
Unterrichts ohnehin bereits abgegolten sind.

Gleichschriften dieser Stellungnahme ergehen u.e. an die aus dem
Land Salzburg entsendeten Mitglieder des Bundesrates, an die Ver-
bindungsstelle der Bundesländer, an die übrigen Ämter der Landes-
regierungen und in 25 Ausfertigungen an das Präsidium des National-
rates.

Für die Landesregierung:


Dr. Edelmayer
Landesamtsdirektor